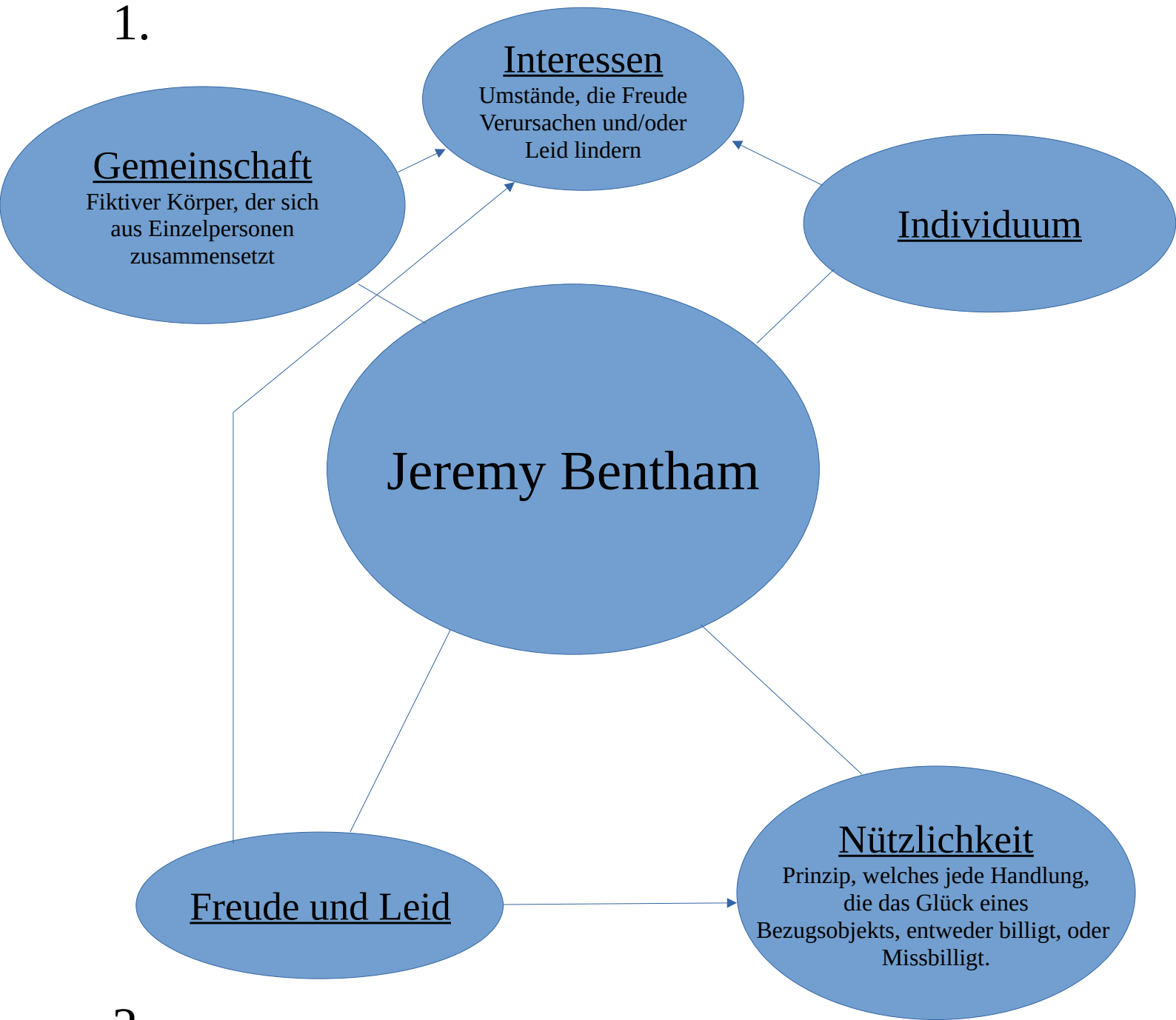


1.



2.

Sowohl Epikur, als auch Bentham stellten Lust, bzw. Freude in das Zentrum ihrer Thesen und beriefen sich auf diese Prinzipien, zur Definition eines erfüllenden Lebens. Ebenso versuchten beide die Widersacher dieser Prinzipien zu ergründen und Wege zu finden diese zu eliminieren, so versuchte Bentham in seinen Lehren generell unglücklich machende Handlungen (für ein Individuum oder ein System) festzustellen und zu vermeiden, während Epikur Auslöser von Unzufriedenheit, körperlich, oder seelisch, zu benennen und überwinden versuchte. Der entscheidende Unterschied ist die Feststellung, wem Faktoren für die Lebensfreude obliegen und wo Lebensfreude existieren kann so sah Epikur das Individuum, wobei Bentham auch Gemeinschaften betrachtete.